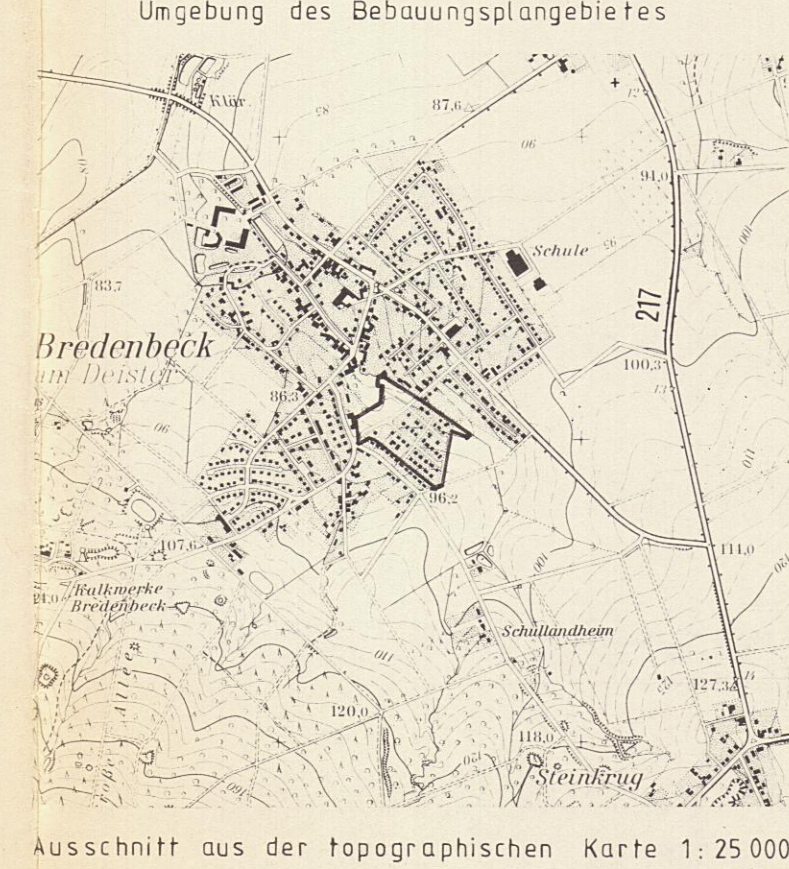




Planzeichenerklärung
 gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts vom 1. Nov. 1981

- Art der baulichen Nutzung**
 MD Dorfgebiete
- Maß der baulichen Nutzung**
 II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze 0,3 Grundflächenzahl
 04 Geschosflächenzahl
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
 Überbaubare Grundstücksfläche Baugrenze
 Nur Einzelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig
- Sonstige Darstellungen**
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der II. Änderung Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
 Grenze unterschiedlicher Nutzung



Ausschnitt aus der topographischen Karte 1:25 000

WENNIGSEN

OT. BREDENBECK
 LANDKREIS HANNOVER
BEBAUUNGSPLAN NR. 11
II. ÄNDERUNG

ZEICHNERISCHE UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Unterschrift
 Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von der

Gemeinde Wennigsen (Deister)

- Bauamt -

Bearb.	Name	Datum	M.1:1000
	Hüper/Bohr	März 1984	DER GEMEINDEDIREKTOR
Geänd.			IM AUFRAGE
			<i>Hüper</i>

Praambel

Aufgrund der gesetzlichen Ermächtigungen des § 1 Abs 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617) geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I, S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I, S. 949) in Verbindung mit den §§ 6, 7 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22.06.1982 (Nds. Gesetz- und Verordnungsbl. S. 229/82)

hat der Rat der Gemeinde Wennigsen diesen **Bebauungsplan Nr. 11** die **II. Änderung** dieses Bebauungsplanes **Nr. 11** bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/ nebenstehenden **textlichen Festsetzungen**, als Satzung beschlossen.
 XOS Bredenbeck

Wennigsen, den **28. Jan. 1985**



Jörn
 Gemeindevorstand

W. Hüper
 Bürgermeister

Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am **7.6.84** die Aufstellung der **II. Änderung**¹⁾ des Bebauungsplanes **Nr. 11** beschlossen.²⁾ Der **Plan** ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am **26.7.84** ortsüblich bekanntgemacht.

Wennigsen (Deister), den **28. Jan. 1985**

Vervielfältigungsvermerke
 Kartengrundlage: Flurkartenwerk 4290 A+B, 4291 C+D, Bredenbeck, Flur 4, Maßstab 1:1000
 Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Gemeinde Wennigsen
 erteilt durch das Katasteramt Hannover am 09.03.84 Az.: PU 57/83

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom November 1983).
 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen gesetzlich einwandfrei.
 Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in der Darstellung überlagern.

Katasteramt Hannover den **11. FEB. 1985**

Der Entwurf der **Änderung**³⁾ des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von

den

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am **7.6.84** dem Entwurf der **II. Änderung**³⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **26.7.84** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der **II. Änderung** des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **3.8.84** bis **3.9.84** gemäß § 3 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt.⁵⁾

Wennigsen (Deister), den **28. Jan. 1985**

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am **28. Jan. 1985** den geänderten Entwurf der **Änderung**³⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen.⁶⁾ Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum

den

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am **6.12.84** (Az.: 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Wennigsen (Deister), den **28. Jan. 1985**

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde **Landkreis Hannover** (Az. 606172-198-11.11) vom heutigen Tage unter Auflagen **und Bedingungen** gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt **und öffentlich bekanntgemacht**.
 Die **öffentlich gemachten Teile** sind auf Antrag der **Stadt** vom **24.1.1985** gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der **Genehmigung** ausgeschlossen.⁷⁾

Hannover, den **24.1.1985**

(Siegell) Genehmigungsbehörde **LANDKREIS HANNOVER**
 Der Oberkreisdirektor
 Im Auftrage
W. Hüper
 (Lehmbert)

Der Rat der Gemeinde ist den in der Genehmigungsverfügung vom **24.1.1985** (Az.: **11.11**) aufgeführten Auflagen / Maßgaben⁸⁾ in seiner Sitzung am **28. Jan. 1985** beigetreten.⁹⁾
 Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben⁸⁾ vom **26.7.84** öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **26.7.84** ortsüblich bekanntgemacht.

den

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am **17.5.1985** im Amtsblatt für den **Landkreis Hannover Nr. 20** bekanntgemacht worden.
 Der Bebauungsplan ist damit am **17.5.1985** rechtskräftig geworden.

Wennigsen, den **9.9.1985**

Innhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes darf die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht werden.
 Der Bürgermeister **W. Hüper**
 Der Gemeindevorstand **Jörn**

Wennigsen, den **20.11.2017**

1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen.
 2) Streichen, wenn Bebauungspläne ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung.
 3) Nichtzutreffendes streichen.
 4) Nur wenn der Aufstellungsbeschluss gefällt wurde.
 5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung.
 6) Nur falls erforderlich.